



Familienzentrum NRW „Brigittenheim“

Katholische Tageseinrichtung für Kinder

Anschrift:
Kirchplatz 7
41334 Nettetal

Telefon: 02157 / 5934

www.familienzentrum-brigittenheim.de

E- Mail : familienzentrum.brigittenheim@kgv-nettetal.de

***Träger der Einrichtung ist der Katholische
Kirchengemeindverband Nettetal (KGV)***

***Kehrstr. 30
41334 Nettetal***

Konzeption

Vorwort

Mit dieser Informationsschrift möchten wir Sie herzlich als Familie begrüßen und Ihnen unsere Einrichtung, unsere Angebote und die konkrete Arbeit mit den Kindern vorstellen.

Wenn wir auf das Entstehungsjahr unserer Einrichtung, 1931, zurückblicken und einen pädagogischen Vergleich zu den letzten 10 Jahren herstellen, stellen wir eine stetige, rasante Entwicklung in allen Bereichen unserer Arbeit fest.

Die klassische Form einer Kindertagesstätte, wie wir sie selbst aus unserer Kindheit kennen, wird dem Bedarf heutiger Familien nicht mehr gerecht. Wir durchlaufen Veränderungsprozesse, die den gesamten Betriebsverlauf beeinflussen und die uns auffordern, Veränderungen und Visionen in unserem Konzept aufzunehmen.

Gemeinsam mit unseren Eltern, Familien, Mitbürgern, haben wir 2008 einen neuen spannenden Weg eingeschlagen, vom Kindergarten zum Familienzentrum.

Begrüßung

Für Ihr Kind beginnt mit dem Eintritt in die Tageseinrichtung ein weiterer wichtiger, neuer Lebensabschnitt.

Drei bis vier Jahre im Leben eines Kindes beinhalten wichtige, wenn nicht sogar für immer prägende Erfahrungen.

Dieser Verantwortung müssen wir uns bewusst sein und so finden Sie bei uns ein qualifiziertes, motiviertes und erfahrenes Team, das stets bemüht sein wird, sich für die Belange der Kinder und Eltern einzusetzen.

Wir hoffen sehr, dass sich Ihr Kind bei uns wohlfühlt und glücklich ist.

Und auch Sie sollen sich wohlfühlen und die Einrichtung als einen Ort der Begegnung, des Austausches und der Hilfe kennen lernen.

Als Familienzentrum möchten wir die gesamte Familie in den Mittelpunkt stellen und im Rahmen unserer Möglichkeiten für sie da sein.

Auch Familien, deren Kinder unsere Einrichtung nicht besuchen, sind immer willkommen.

Auf eine gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Austausch, Anregung und Gespräch freuen wir uns!

In diesem Sinne,

herzlich willkommen

Die Erzieherinnen vom Familienzentrum Brigittenheim

Verbindliche Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag Vormittags: 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Nachmittags: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitags Vormittags: 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Nachmittags: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr nur für
Kinder mit 45 Std. Betreuung

Bring- Zeit: Vormittags: 7:30 Uhr bis 9:00 Uhr

Um 9:00 Uhr werden die vordere Tür und das hintere Tor abgeschlossen.

Abholzeit: Vormittags: 12:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Um 12:30 Uhr werden die vordere Tür und das hintere Tor abgeschlossen.

Bring -Zeit / Abholzeit Nachmittags: 14:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Um 14:30 Uhr werden die vordere Tür und das hintere Tor abgeschlossen.

Abholzeit: Nachmittags: 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Diese Zeitvorgaben sind verbindlich und nur in begründeten Ausnahmefällen nach Rücksprache mit der Leitung / stellvertretende Leitung veränderbar.

Diese Öffnungszeiten wurden in Absprache und mit Zustimmung des Elternrats festgelegt und resultieren aus einer Bedarfsumfrage von allen Eltern der Einrichtung.

Sollten Sie andere Bedarfe oder Wünsche haben, melden Sie sich bitte in den Gruppen oder im Büro!

***Wir schließen die Einrichtung vom
20.12.2019 ab 13:30 Uhr bis zum 05.01.2020***

Zur Geschichte unserer Einrichtung

Das Gebäude befindet sich im Ortskern direkt neben der Pfarrkirche und ist verbunden mit der ehemaligen Kaplanei.

Unser Außengelände grenzt an das Gebäude der Pfarrcaritas, den Pfarrgarten mit dem Convent.

Von 1628 bis 1802 war im Brigittenheim ein Frauenkloster untergebracht.

Die Schwestern lebten nach den Weisungen der hl. Brigitta von Schweden, die den Brigittenorden gegründet hat.

So ist das Brigittenheim auch zu seinem heute noch bestehenden Namen gekommen.

Im Jahre 1802 wurde das Kloster aufgelöst, als französische Heere das Land besetzten. Ein Jahrzehnt später lebender Pfarrer in Kaldenkirchen konnte nachweisen, dass das Klostergebäude Eigentum der Pfarre war und so kam das Gebäude wieder in den Besitz der Pfarre St.Clemens.

1929 wurde das Haus renoviert und umgebaut. Die katholischen Vereine von Kaldenkirchen besaßen nun eine geräumige Tagesstätte.

Am 03.11.1931 wurde im Brigittenheim der Kindergarten eröffnet, 1932 wurden Näh- und Kochschule in dem Gebäude untergebracht.

Im Jahre 1945 wurde die Einrichtung durch einen Brand zerstört und der Kindergarten konnte nur notdürftig weitergeführt werden. Der Wiederaufbau konnte, da es an finanziellen Mitteln fehlte, nur langsam vorangehen.

Im Jahre 1949 war das Gebäude dann soweit fertig gestellt, dass sowohl der Kindergarten als auch die Näh- und Kochschule wieder untergebracht werden konnten.

Das Parterre des Hauses diente dann bis 1993 ausschließlich der Kindergartennutzung.

In der ersten Etage befanden sich die Caritaskleiderausgabe, ein Übungsraum für den Organisten der Pfarre, ein Näh-Raum für die Frauen der Gemeinde und ein Raum für den Kindergartenbereich (Gruppenraum und Spielgruppenraum).

Vom 01.11.94. bis zum 01.10.95 wurde das Brigittenheim erneut umgebaut, grundrenoviert und erweitert.

Seit dem 01.10.95 befindet sich im Brigittenheim nur noch die Tageseinrichtung für Kinder mit drei Kindergartengruppen und einer Tagesstättengruppe.

Seit 2011 verfügt die Einrichtung durch einen Erweiterungsbau über einen ca.100qm großen Bewegungsraum / Mehrzweckraum, welcher durch eine zu verschiebende Trennwand in zwei Räume gegliedert werden kann. Zudem wurden zwei weitere Räume und eine neue Personaltoilette mit einem Hauswirtschaftsraum angebaut.

Wir verstehen uns als ein Haus der Begegnung, das allen Kaldenkirchner Bürgern offen stehen soll. Ein Ort für Familien, ein Familienzentrum!

Ein Rundgang durch die Einrichtung

Im Erdgeschoss unserer Einrichtung befinden sich folgende Räumlichkeiten:

Rechts neben dem Eingangsbereich finden Sie die „Bärengruppe“ mit angegliedertem Ruhe- und Schlafraum und einem Sanitärbereich mit Wickelkommode. Die „Bäringarderobe“ ist im vorderen Flurbereich.

Links vom Eingang verfügt die Einrichtung über einen großen Vorraum, indem sich die Hasengarderobe befindet. An diesen Raum schließt sich die „Hasengruppe“ an mit ebenfalls angegliedertem Ruhe- und Schlafraum und einem Sanitärraum mit Wickelkommode.

Im Erdgeschoss befinden sich außerdem eine große Küche, ein WC für Kinder mit Kinderdusche, sowie ein großer Wickelraum.

In der ersten Etage befinden sich die „Käfergruppe“ mit Nebenraum und die „Wühlmausegruppe“ mit Nebenraum. Im Flurbereich sind die Sanitäräume und die Garderoben dieser Gruppen, ein separater Konstruktionsraum und eine Personaltoilette.

Im Dachgeschoss verfügt unsere Einrichtung über einen großen Mehrzweckraum mit angegliedertem Kinder-WC, einen gesonderten Raum zur Sprachförderung mit einer umfangreichen Büchersammlung, einen Personalraum, einen Abstellraum und eine Personaltoilette.

Der Mehrzweckraum wird regelmäßig genutzt, u.a. für das Musik-Projekt, Kindergarten Plus und von uns angebotenen Elternkurse.

Ab Januar 2018 werden Dienstag, Mittwoch und Donnerstagvormittag in der Zeit von 8:00 Uhr bis 13:30 die Räumlichkeiten für das Brückenprojekt des Bundes „Brücken bauen, in frühe Bildung“ genutzt.

Beide Räume werden jeden Sonntag als Schulungs- Ort für tamilische Kinder und Jugendliche genutzt.

Ein geräumiger Speicher bietet die Möglichkeit Materialien zu lagern.

Die Gruppenräume sind entsprechend der Interessen und Bedürfnisse der Kinder eingerichtet. So verfügen die Gruppenräume über verschiedene Spielbereiche, wie z.B. Bau- und Konstruktionsecke, Spielteppiche, Rollenspielecke, Mal- und Basteltisch, Frühstücksecke und Kinderküche.

Alle Schränke verfügen über Rolleinrichtungen, sodass jederzeit eine Umgestaltung der Räume problemlos möglich ist.

Seit 2011 verfügt die Einrichtung durch einen Erweiterungsbau über einen ca.100qm großen Bewegungsraum / Mehrzweckraum, welcher durch eine zu verschiebende Trennwand in zwei Räume gegliedert werden kann. Zudem wurden zwei weitere Räume und eine neue Personaltoilette mit einem Hauswirtschaftsraum angebaut.

Unser großes Außengelände lädt die Kinder zum Rennen und Klettern ein. Eine Vielfalt von Außenmaterialien, auch Sand und Wasser, stehen den Kindern zur Verfügung. Die Kinder haben hier die Möglichkeit ihren Bewegungsdrang auszuleben.

Raumnutzung: 2019 - 2020

Montag Vormittag

- Gruppenräume
- Rollenspielraum / Konstruktionsraum
- Ruhe- Schlafraum
- Sanitärbereiche
- Wickelraum
- Vorraum / beide unteren Gruppen / Medien
- **Mehrzweckraum Dachgeschoss / Kiga Plus ab 10:30 Uhr (Frau Szpak) Sponsor: Lions Club**

Montag Nachmittag

- Gruppenräume
- Rollenspielraum / Konstruktionsraum
- Ruhe- Schlafraum
- Sanitärbereiche
- Wickelraum
- Vorraum / beide unteren Gruppen / Medien

Dienstag Vormittag

- Gruppenräume
- Rollenspielraum / Konstruktionsraum
- Ruhe- Schlafraum
- Sanitärbereiche
- Wickelraum
- Vorraum / beide unteren Gruppen / Medien
- **Mehrzweckraum / Bewegungsraum ab 9:30 Uhr (Frau Thelen und Frau Leven im Wechsel)**

Dienstag Nachmittag

- Gruppenräume
- Rollenspielraum / Konstruktionsraum
- Ruhe- Schlafraum
- Sanitärbereiche

- Wickelraum
- Vorraum / beide unteren Gruppen / Medien

Mittwoch Vormittag

- Gruppenräume
- Rollenspielraum / Konstruktionsraum
- Ruhe- Schlafrum
- Sanitärbereiche
- Wickelraum
- Vorraum / beide unteren Gruppen / Medien
- **Mehrzweckraum / Bewegungsraum ab 9:30 Uhr (Frau Thelen und Frau Leven im Wechsel)**

Mittwoch Nachmittag

- Gruppenräume
- Rollenspielraum / Konstruktionsraum
- Ruhe- Schlafrum
- Sanitärbereiche
- Wickelraum
- Vorraum / beide unteren Gruppen / Medien
- **Mehrzweckraum Dachgeschoss / Vorlesenachmittag ab 14:30 Uhr / Lesepatin: Frau Vise alle 14 Tage**
- **Mehrzweckraum / Bewegungsraum Gezielte Sprachförderung –Wuppi für unsere „Vorschulkinder“ ab 14:30 Uhr. Frau Hoppmanns**

Donnerstag Vormittag

- Gruppenräume
- Rollenspielraum / Konstruktionsraum
- Ruhe- Schlafrum
- Sanitärbereiche
- Wickelraum
- Vorraum / beide unteren Gruppen / Medien
- **Sprachförderraum Dachgeschoss / Sprachförderung ab 8:30 bis 12:30 Uhr (extern Frau Besta)**

Donnerstag Nachmittag

- **September bis Dezember**
Programm: Zahlenland mit allen Vorschulkindern
Mehrzweckraum / Bewegungsraum) ab 14:30 Uhr
Frau Götzmann und Frau Gries

Freitag Vormittag

- Gruppenräume
- Rollenspielraum / Konstruktionsraum
- Ruhe- Schlafräum
- Sanitärbereiche
- Wickelraum
- Vorraum / beide unteren Gruppen / Medien
- **Mehrzweckraum / Dachgeschoss**
Musikförderung ab 9:30 Uhr (Frau Krämer und Frau Smets im
Wechsel

Freitag Nachmittag

- **Personalraum Dachgeschoss**
- **Einmal im Monat, oder bei Bedarf Einzelberatung /**
Erziehungsberatung/ Suchtberatung / Wiedereingliederung in
Arbeit / Schuldnerberatung
Familienbüro der Stadt Nettetal, EB Viersen, Kontakt-Rat-Hilfe
e.V. Viersen, Street-Work

Sonntag

- Gesamtes Dachgeschoss / Tamilische Schule

Montag

Mehrzweckraum / Bewegungsraum

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Kolping - Tanzgruppe Minis | 17:00 - 18:00 Uhr |
| Kolping - Tanzgruppe | 18:00 - 19:30 Uhr |
| Alles det met Männertanzgruppe | 19:30 - 21:00 Uhr |

Dienstag

Mehrzweckraum / Bewegungsraum

Joga: 18:30Uhr bis 20:00Uhr und 20:15Uhr bis 21:45Uhr

Dienstag, - Mittwoch und Donnerstag Vormittag

Am 01.01.2018 starteten wir in unserer Einrichtung

das Bundesprogramm: „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“

Die Spielgruppe ist Dienstag, Mittwoch und Donnerstag in der Zeit von 8:30 bis

12:30 Uhr im Mehrzweckraum / Dachgeschoss und im Personalraum

Das katholische Familienzentrum Brigittenheim

Als katholische Einrichtung nehmen wir einen kirchlichen und einen staatlichen Auftrag wahr. Wir sind gebunden an das Evangelium Jesu Christi und an die rechtlichen Vorgaben des KJHG (SGB VIII).

Schon die Grundrechte der EU berufen sich auf die unteilbaren und universellen Werte der Würde des Menschen, der Freiheit, der Gleichheit und der Solidarität. Sie stellt den Menschen in den Mittelpunkt.

Artikel 1 Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie ist zu achten und zu schützen.

Artikel. 20 Gleichheit vor dem Gesetz. Alle Personen sind vor dem Gesetz gleich.

Artikel. 24 Rechte des Kindes

1. Kinder haben Anspruch auf den Schutz und die Fürsorge, die für ihr Wohlergehen notwendig sind. Sie können ihre Meinung frei äußern. Ihre Meinung wird in den Angelegenheiten, die sie betreffen, in einer ihrem Alter und ihrem Reifegrad entsprechenden Weise berücksichtigt.

2. Bei allen Kinder betreffenden Maßnahmen öffentlicher oder privater Einrichtungen muss das Wohl des Kindes eine vorrangige Erwägung sein.

3. Jedes Kind hat Anspruch auf regelmäßige persönliche Beziehung und direkte Kontakte zu beiden Elternteilen, es sei denn, dies steht seinem Wohl entgegen.

Neben diesen Rechten des Kindes gibt es in unserer christlichen Gesellschaft ein besonders elementares Recht, nämlich „das Recht auf Religion“.

Kinder sind lernende, fragende und suchende Wesen. Sie wachsen in einem Kulturraum und einer Gesellschaft mit Spuren des Religiösen und von Religionen auf und treffen Menschen, die sich offen dazu bekennen. Sie haben ein Recht darauf, die Religion mit ihren Fragen und Antworten als mögliche sinn – und gemeinschaftsstiftende, als moralische und soziale Dimension kennen zu lernen.

Die Katholische Kirche mit ihren Gemeinden und ihren Einrichtungen sieht es als theologische, pädagogische und politische Verpflichtung an, die Qualität der Arbeit in den Tageseinrichtungen zu entwickeln, zu fördern und zu sichern.

Die Pfarre St. Clemens unterstützt mit den in ihren Einrichtungen (Brigittenheim und Regenbogenland) angebotenen Betreuungsformen Familien und legt mit einer kindgemäßen Erziehung – und Bildungsarbeit eine wichtige Grundlage für das gelingende Aufwachsen von Kindern.

Seit dem 01. August 2008 ist unsere Einrichtung zum Familienzentrum zertifiziert.

Ab Dezember 2009 bis Januar 2011 wurden umfangreiche Umbau – und Erweiterungsmaßnahmen durchgeführt. Ein daraus resultierendes neues Raumkonzept bietet uns die Möglichkeit, in Bezug auf „Familienzentrum“ die Angebotsstruktur weiter auszubauen.

Das Familienzentrum Brigittenheim, als Katholische Einrichtung, gehört seit 2010 dem Kirchengemeindeverband (KGV) Nettetäl an.

Zurzeit besuchen 93 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren unsere Einrichtung.

Aufnahmekriterien, die jedes Jahr im Kindergartenrat festgelegt werden, gewährleisten die Chancengleichheit aller angemeldeten Kinder.

Innerhalb der Einrichtung sind die Kinder in vier Gruppen eingeteilt:
Bärengruppe, Hasengruppe, Käfergruppe und Wühlmausegruppe.

Jede Gruppe wird von zwei bzw. drei Fachkräften betreut.

Die Leitung ist zuz. fast 100% von der Gruppenarbeit freigestellt, so dass bei Ausfällen durch Krankheit, Urlaub oder Fortbildung direkt vertreten werden kann.

Ansonsten hat dieser „Ist- Zustand“ den großen Vorteil, dass sich die Gruppenleitungen nicht mit zusätzlichen Verwaltungsaufgaben belasten müssen.

Personal unserer Einrichtung für das Kindergartenjahr 2019-20

| | | |
|--------------------------------------|-------|---------------|
| 1 Leiterin (Erzieherin) | 39,00 | Wochenstunden |
| 4 Gruppenleiterinnen (Erzieherinnen) | 39,00 | Wochenstunden |
| 3 Erzieherinnen | 39,00 | Wochenstunden |
| 2 Erzieherin | 37,00 | Wochenstunden |
| 1 Erzieherin | 19,50 | Wochenstunden |
| 1 Kinderpflegerin | 30,00 | Wochenstunden |
| 1 Kinderpflegerin | 19,50 | Wochenstunden |

Praktikanten

Angebote im Familienzentrum Brigittenheim
2019 - 2020

Montagvormittag

Kindergarten „Plus“ für alle „Vorschulkinder“

Dienstagvormittag

Bewegungsförderung in Kleingruppen

Mittwochvormittag

Bewegungsförderung in Kleingruppen

Mittwochnachmittag

„Wuppi“ für alle „Vorschulkinder“

Donnerstagvormittag

Singen mit Herrn Bruns / Alle 14 Tage

Donnerstagvormittag

Intensive Sprachförderung, Frau Besta

Donnerstagnachmittag

„Zahlenland“ September bis Dezember 2019
für alle „Vorschulkinder“/
Ab Januar bis Juni 2020
„Vorschulnachmittag“

Freitagvormittag

Musikangebot für die 4 und 5 jährigen Kinder
Jahrgang: 01.10.2014 bis zum 30.09.15

Die Aufteilung der Kleingruppen erfolgt so, dass alle Kinder im Laufe ihrer Kindergartenzeit an allen Angeboten teilnehmen können.

Durchgeführt werden unsere Angebote von:

| | |
|----------------------------------|--------------------------------|
| Frau Hoppmanns: | Sprachförderung / Wuppi HLL |
| Frau Leven und Frau Thelen: | Bewegungsförderung |
| Frau Krämer und Frau Smets: | Musische Förderung |
| Frau Götzmann und Frau Gries: | Mathematische Förderung |
| Frau Szpak: | Kiga. Plus |
| Frau Vise: | Vorlesen macht schlau |
| Herr Müller: | Religionspädagogik |
| Herr Bruns: | Singen mit Kindern |
| Frau Besta: | Sprachförderung |

| | |
|---------------------------------|---|
| Frau Hauser: | Pädagogische Leitung, Organisation Verwaltung |
| Frau Krämer: | Stellvertretung päd. Leitung / Musik |
| Frau Götzmann: | Familienberatung und Bildung / Math.Förderung |
| Frau Leven: | Information und Beratung :Tagespflege/ Bewegung |
| Frau Smets: | Kinderschutz / Musik |
| Frau Mora: | Verzeichnisse und Kooperationen |
| Frau Hoppmanns | Sprachförderung |
| Frau Szpak | Emotionale Kompetenz / Integration |
| Frau Thelen | Bewegungsförderung |
| Frau Ketelaer Frau Hoppmanns | Babymassage Babymassage |

Frau Gries

Math. Förderung,
Babymassage

Externe Partner

Frau Vise:

Vorlesen macht schlau

Herr Müller:

Religionspädagogik

Herr Bruns:

Singen mit Kindern

Frau Besta:

Sprachförderung

Frau Lutscheidt

Ergo – Therapie

